

The logo for VaLoo, featuring the word 'VaLoo' in a white, sans-serif font. The 'V' is significantly larger than the other letters. The logo is set against a background of three overlapping shapes: a red shape at the top left, a teal shape at the top right, and a yellow shape at the bottom left. A large white circle is partially visible on the right side, overlapping the yellow and teal shapes.

VaLoo

Jahresbericht 2021 - 2022

Vorwort

Liebe Mitglieder, liebe interessierte Leser:innen

Es ist uns eine Freude, Ihnen den ersten Jahresbericht von VaLoo zu präsentieren. Es ist viel passiert, sowohl vor als auch nach unserer Gründungsversammlung im Jahr 2021.

In diesem Jahresbericht ist es daher nicht das Ziel, Ihnen eine detaillierte chronologische Abfolge der Ereignisse zu präsentieren, sondern vielmehr die Höhepunkte mit Ihnen zu teilen, die wir gemeinsam erreicht haben.

VaLoo ist ein Dachverband, der darauf abzielt, Unterstützende von ressourcenorientierten Sanitärsystemen zusammenzubringen. Wir ermöglichen Co-Kreation durch verschiedene Arbeitsgruppen, die sich mit den aktuellen Herausforderungen für ressourcenorientierte Sanitärsysteme in der Schweiz befassen. VaLoo ist zwar noch jung, hat aber grosse Ambitionen und ist auf dem besten Weg, diese zu erreichen.

In den letzten 1,5 Jahren haben wir unser Netzwerk aufgebaut und Wege aufgezeigt, wie wir die Herausforderungen des Status Quo auf dem Weg zu einer ressourcenorientierten Sanitärversorgung in der Schweiz überwinden können. Wir sind Pionier:innen und erforschen und entdecken mit jedem Schritt den Weg. Wir freuen uns darauf, diese Reise mit Ihnen zu teilen. Der vorliegende Bericht umfasst die Ziele von VaLoo in den verschiedenen Bereichen, beschreibt, was unternommen wurde, um die Ziele zu erreichen und bietet einen Ausblick darauf, wie wir in Zukunft weiter zusammenarbeiten werden.

Ohne das Vertrauen, die Zusammenarbeit und das Wissen unserer Mitglieder und unseres Vorstands (nach Meinung der Geschäftsstelle) wäre dieser Bericht nicht möglich gewesen. Wir können ohne Zweifel sagen, dass ein Abenteuer von dem nächsten gejagt wurde. Vielen Dank an alle, die den Mut hatten, gemeinsam neue Wege zu beschreiten. Wir freuen uns auf das nächste kreative Jahr mit VaLoo.

Viel Spass beim Lesen,

Für die Geschäftsstelle und den Vorstand
Louise, Gina und Kayla

Wir freuen uns über Ihre Fragen und Anregungen, die Sie uns gerne unter info@va-loo.ch mitteilen dürfen.

Tätigkeitsbericht

Durch die Vereinsgründung am 19. November 2021 umfasst dieser Bericht sämtliche Aktivitäten seit der Gründung von VaLoo bis Ende 2022.

Die Aktivitäten von VaLoo sind ebenso wie der Bericht in vier Bereiche gegliedert:

1. **Verband**
2. **Zusammenarbeit**
3. **Politik**
4. **Öffentlichkeitsarbeit**



Verband

Das Hauptziel dieses Bereichs ist die Gründung des Vereins zu unterstützen und die administrativen Aufgaben von VaLoo zu bewältigen.

Einen Verband gründen

Alles begann mit der Idee, sich mit Gleichgesinnten für ein Benefiz-Dinner zum World Toilet Day zu treffen, welches online stattfinden musste. Dieses Treffen, an dem 28 Personen teilnahmen, wurde genutzt, um sich gemeinsam zu fragen: «Wollen wir gemeinsam einen Verband gründen?» Als Echo kam ein eindeutiges: JA, DAS WOLLEN WIR.

Auf dieses erste Treffen folgten weitere Treffen, dabei wurden die ersten Arbeitsgruppen (AG) gegründet.

Die AG Organizational Form erstellte die Statuten für den Verein, die, natürlich nach einigen Diskussionen und Änderungen, auf der Gründungsversammlung angenommen wurden.

Unser Vorstand

An unserer Gründungsversammlung am World Toilet Day im November 2021 wurde ein achtköpfiger Vorstand gewählt. Dieser trifft sich vier Mal pro Jahr persönlich zu halbtägigen Workshops, um strategischen Rat zu aktuellen Aktivitäten zu geben. Zusätzlich zu diesen Workshops hält sich der Vorstand in monatlichen Telefonkonferenzen über die Chancen und Herausforderungen für VaLoo auf dem Laufenden.



Bastian Etter
Mitgründer bei Vuna



Kai M. Udert
Titularprofessor, ETH Zürich; Gruppenleiter Eawag



Jojo Casanova-Linder
Mitgründer Kompotoi AG



Reto Wey
Gründer Consulting for Impact, Basel, Switzerland



Kayla Coppns
Projektleiterin bei Aneco und Doktorandin an der Universität Genf



Philippe Reymond
Selbständiger Berater, Mitglied der Schweizerischen Katastrophenhilfe (SKH), tätig für UNHCR



Dorothee Spuhler
Postdoktorandin an der Eawag das Wasserforschungsinstitut des ETH. Bereichs



Vincent Carel
Mitgründer bei piss&love

Unsere Geschäftsstelle

Dank externer Finanzierung verfügt VaLoo über die Mittel, eine Geschäftsstelle zu beschäftigen, die es VaLoo ermöglicht, die ehrgeizigen Ziele zu erreichen. Anfang 2022 wurde eine freie Stelle ausgeschrieben und Vorstellungsgespräche geführt. Zudem wurden die Arbeitsabläufe zwischen der Geschäftsstelle, dem Vorstand und der Mitgliederversammlung (MV) festgelegt.

Die Geschäftsstelle besteht aus Louise Carpentier und Gina Marti. Louise ist die Geschäftsleitung und koordiniert das VaLoo-Projekt, das vom Migros-Pionierfonds ermöglicht wird. Seit März 2022 ist Gina für die Kommunikation von VaLoo zuständig. Wir bedauern, dass Kayla Coppens unser Team im Februar 2022 verlassen hat, sie bleibt dem Verband glücklicherweise als Vorstandsmitglied erhalten. Als Projektmitarbeiter ist ausserdem Andri Heidler beschäftigt, der die Aktivitäten im Bereich Politik leitet. Jojo Linder ist zusammen mit Lukas Baumgartner für die Entwicklung einer mobilen Ausstellung, der Roadshow, zuständig, die ein wichtiges Ziel des Bereichs Öffentlichkeitsarbeit darstellt.



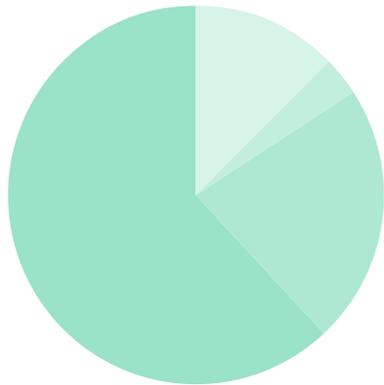
Die Gründung von VaLoo sowie die Hauptaktivitäten innerhalb der einzelnen Bereiche werden durch den Migros-Pionierfonds (2021-2024) ermöglicht, der in VaLoo eine Lösung für die Gesellschaft von morgen im Bereich der Kreislaufwirtschaft sieht. Zu Beginn war das VaLoo-Projekt bei Kompotoi angegliedert, was uns Zeit gab, die Administration hinter dem Verband aufzubauen, während wir bereits aktiv waren. An der Gründungsversammlung 2021 beschlossen die Mitglieder, dass der Verband die Trägerschaft des VaLoo-Projekts des Migros-Pionierfonds übernehmen soll. Seit September 2022 werden die gesamten administrativen Strukturen durch den Verband VaLoo verwaltet.

Unsere Charta

Eine zentrale Aufgabe bei der Suche nach unserer gemeinsamen Vision war die Erstellung einer Charta. Die Charta ist eine Selbsterklärung, die die Mitglieder unterschreiben können und die uns auf unserem spannenden Weg begleitet. Die aktuelle Version der Charta, die während der Mitgliederversammlung im März 2023 vorgestellt wird, finden Sie demnächst auch auf unserer Website.

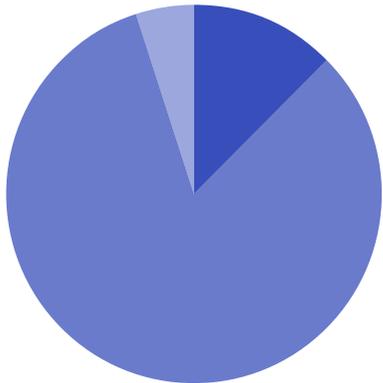
Unsere Mitglieder

VaLoo wurde von 44 Mitgliedern aus 18 Organisationen gegründet. Ende 2022 zählte VaLoo 63 Mitglieder aus 24 Organisationen.



Mitgliederart

- 8 Verein
- 2 Forschungsinstitut
- 14 Unternehmen
- 39 Einzel



Mitgliedersegment

- 8 Wohnen & Leben
- 52 Sammeln & Aufbereiten
- 3 Wiederverwerten & Produzieren

Zusammenarbeit

Zusammenarbeit ist zentral für unseren Verband. Das Hauptziel in diesem Bereich ist es, die Mitglieder zu verknüpfen, damit sie gemeinsam aber auch mit anderen Akteuren zusammenarbeiten.

Arbeitsgruppen

VaLoo treibt unser gemeinsames Anliegen durch Arbeitsgruppen voran, bei denen die Mitglieder eingeladen sind, sich zu beteiligen und ihr Fachwissen und ihre Ideen einzubringen.

Die folgenden AGs wurden eingerichtet und sind unterschiedlich aktiv. Ihre Aktivitäten und Ergebnisse werden im Verlauf des Berichts ausführlicher beschrieben:

- **Organizational Form:** hat die Statuten des Vereins erstellt und bei der Organisation der Gründungsversammlung unterstützt. Nach der Gründung von VaLoo wurden die Aufgaben und Ziele der AG an den Vorstand übergeben.
- **Visual Identity:** Die Gruppe entwarf ein Logo und definierte ein Farbschema und Schriftarten für VaLoo.
- **Knowledge and Awareness:** Das Hauptziel der Gruppe ist es, Wissen für VaLoo zu sammeln, zu erstellen und zu kuratieren. Zwei ihrer wichtigsten Ergebnisse im Jahr 2022 waren eine Infografik und die Erstellung einer Website.
- **Advocacy:** Diese Gruppe widmet sich der Schaffung eines begünstigenden rechtlichen Umfelds für die Kreislaufwirtschaft in der Schweiz.
- **International Collaboration:** Eine ressourcenorientierte Sanitärsysteme haben auch über die Grenzen hinaus Potenzial. Diese Gruppe wurde gegründet, um internationale Synergien zu nutzen und unsere Mission auf internationaler Ebene voranzutreiben.
- **Roadshow:** Die Roadshow ist eine mobile Ausstellung, die die Kreislaufwirtschaft greifbarer machen soll.

Wir danken allen aktiven Mitgliedern für das Teilen ihrer Expertise und ihr freiwilliges Engagement in den AGs und laden weitere Mitglieder ein, sich aktiv zu beteiligen, indem sie sich entweder für eine bestehende AG anmelden oder eine eigene AG gründen.

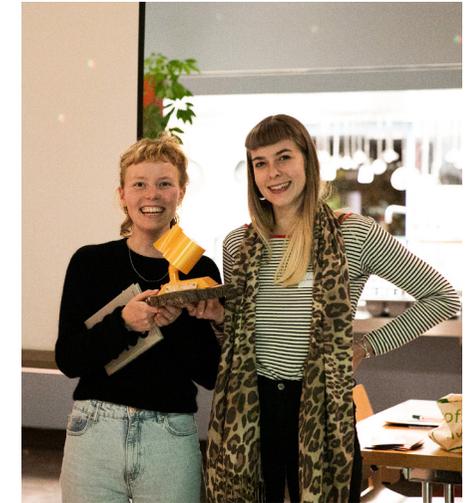


World Toilet Day Award

Es wurden zwei Benefizveranstaltungen durchgeführt, eine zur Gründungsversammlung 2021 und eine weitere nach der Mitgliederversammlung 2022. Bei beiden Anlässen wurde ein Wettbewerb organisiert und anschliessend der VaLoo World Toilet Day Award vergeben. Das Publikum und eine Jury prämierten die Projekte mit jeweils 1'000 CHF und einer kreativen Trophäe. Diese Preise ermöglichten es den Mitgliedern, neue Initiativen vorzustellen.



VeLoo



Urin*all

- Fünf Projekte nahmen 2021 teil am Wettbewerb unter dem Motto "Create VaLue of what ends up in the Loo". Aneco gewann mit der Low-Tech-Urindüngerentwicklung "Pitribon" den Jurypreis und Michel Riechmann gewann den Publikumspreis für die interaktive Präsentation seiner mobilen Fahrradtoilette «VeLoo».
- Im Jahr 2022 wurden unter dem Motto der Co-Kreation Mitglieder und Nicht-Mitglieder eingeladen, gemeinsame Ideen einzureichen, die unsere Mission voranbringen. Erneut wurden fünf Projekte vorgestellt. Das von Aneco vertretene Projektteam beeindruckte die Jury durch die Anzahl der beteiligten Partner:innen und Behörden am Pilotprojekt in Presinge, während das All-Gender Urin*all von Luisa Tschumi und Leonie Roth das Publikum überzeugte.

Alle zehn Projekte wurden auf unserem LinkedIn-Profil porträtiert, um sie bekannt zu machen.



Award, 3d-gedrucktes Toilettenpapier

Impact-Projekte

VaLoo möchte zwischen 2022 und 2024 drei Impact-Projekte ermöglichen, um die Zusammenarbeit mit Behörden und Entscheidungsträger:innen zu erleichtern und die Rahmenbedingungen zu verbessern. Diese Projekte sollten 1) die von unseren Mitgliedern identifizierten regulatorischen Herausforderungen angehen und 2) von unseren Mitgliedern vorangetrieben werden und Regulierungsbehörden wie Behörden oder Verbände aktiv einbeziehen. VaLoo bietet Arbeitsaufwand, strategische Beratung und finanzielle Unterstützung für diese Projekte.

Als erstes Pilotprojekt hat der Vorstand beschlossen, den neu genehmigten Pilotversuch zur Kompostierung von Trockentoiletteninhalten in der Baumschule Kunz in Uster zu unterstützen. Dieses Projekt wurde von Kompotoi initiiert und wurde von Forschenden verschiedener Institute unterstützt. Das Projekt wurde im Frühjahr 2022 vom Zürcher Amt für Wasser und Abfall (AWEL) für den Test der industriellen Kompostierung bewilligt. VaLoo hat sich dazu entschieden, das Projekt zu fördern und zu unterstützen, um auf den bereits bestehenden Beziehungen zu den Behörden und der großen Zahl der beteiligten Akteure aufzubauen. Das Projekt befasst sich mit zwei regulatorischen Herausforderungen, die die AG Advocacy identifiziert hat (siehe unten), nämlich der «unvollständigen Positivliste biogener Abfälle der VVEA» und der «regulatorischen Unklarheit über das Recycling menschlicher Ausscheidungen» (siehe Politik). Im Rahmen des Projekts werden die Qualität und Sicherheit des produzierten Düngers bewertet. Darüber hinaus tauschen wir uns aktiv mit den nationalen Behörden aus, um Klarheit über die rechtliche Definition von getrennt gesammelten menschlichen Ausscheidungen und die möglichen rechtlichen Wege für die Wiederverwendung des produzierten Düngers zu schaffen. Diese Arbeit wird eng mit den Mitgliedern der Arbeitsgruppe Advocacy koordiniert.

Im Frühjahr 2022 wurde ein erster Kompostierungsversuch durchgeführt und das fertige Produkt auf Standardparameter für Nährstoffe, Kompostqualität und verunreinigende Fremdstoffe analysiert. In den Fällen, in denen es keine Parameter oder Grenzwerte für Recycling-Dünger gibt, wird der Analyseplan durch die in Deutschland geleistete Pionierarbeit an der DIN SPEC 91421:2020-12 ergänzt, einer entwickelten Qualitätssicherung für Recyclingprodukte aus Trockentoiletten zur Anwendung im Gartenbau. Dies ist der Fall für Krankheitserreger und Mikroverunreinigungen. Die Mikroverunreinigungen werden im Jahr 2023 gemessen. Die ersten Ergebnisse zeigen einen guten und sicheren Kompost.

Als erfreuliches Resultat konnte VaLoo gute Beziehungen zu kantonalen (AWEL) und nationalen Behörden (BAFU) aufbauen. Wir danken allen Beteiligten für ihre Unterstützung und ihr Engagement und freuen uns darauf, dieses Projekt im Jahr 2023 fortzusetzen.



Zwei weitere Impact-Projekte werden im März 2023 im Rahmen unserer Ausschreibung für Impact-Projekte ausgewählt (siehe Ausblick).

Politik

Das Hauptziel in diesem Bereich ist den Übergang zu einem begünstigenden rechtlichen Umfeld in die Wege zu leiten. Die Aktivitäten in diesem Bereich werden von der AG Advocacy geleitet.

Im Jahr 2022 bestand das Hauptziel darin, die bestehenden Vorschriften in der Schweiz zu verstehen, die die Umsetzung und Skalierung von ressourcenorientierten Sanitärsystemen beeinflussen oder behindern. Die wichtigsten Herausforderungen, mit denen unsere Mitglieder konfrontiert sind, wurden gesammelt und eingestuft, um einen klaren Überblick über die regulatorischen Herausforderungen zu erhalten.

Auch in diesem ersten Jahr boten sich zahlreiche Gelegenheiten, um uns für ressourcenorientierte Sanitärsysteme einzusetzen. So hat die AG beispielsweise eine Stellungnahme zur Teilrevision des USG zur Stärkung der Kreislaufwirtschaft in der Schweiz vorbereitet. VaLoo betonte die Bedeutung einer Kreislaufwirtschaft für Nährstoffe und verfolgte den Prozess aufmerksam.

Ausserdem wurde VaLoo Mitglied der European Sustainable Phosphorous Platform (ESPP) und war auf der ESPP-Konferenz in Wien vertreten. Wir versuchen, die zahlreichen Möglichkeiten zur Vertretung unserer Interessen zu verfolgen, die sich mit dieser Mitgliedschaft ergeben. Eine dieser Gelegenheiten war die Einladung zur Teilnahme an der Umfrage der Europäischen Kommission, die nach neuen Materialien für Düngemittelverbindungen (CMC) suchte. Mit vereinten Kräften konnten wir gemeinsam mit unseren Partnerverbänden NetSan in Deutschland und der RAE in Frankreich europaweit zur Teilnahme motivieren, so dass sich 28% der Antworten für Düngemittel auf Basis von menschlichen Ausscheidungen aussprachen.

Rückblick - Timeline



Öffentlichkeitsarbeit

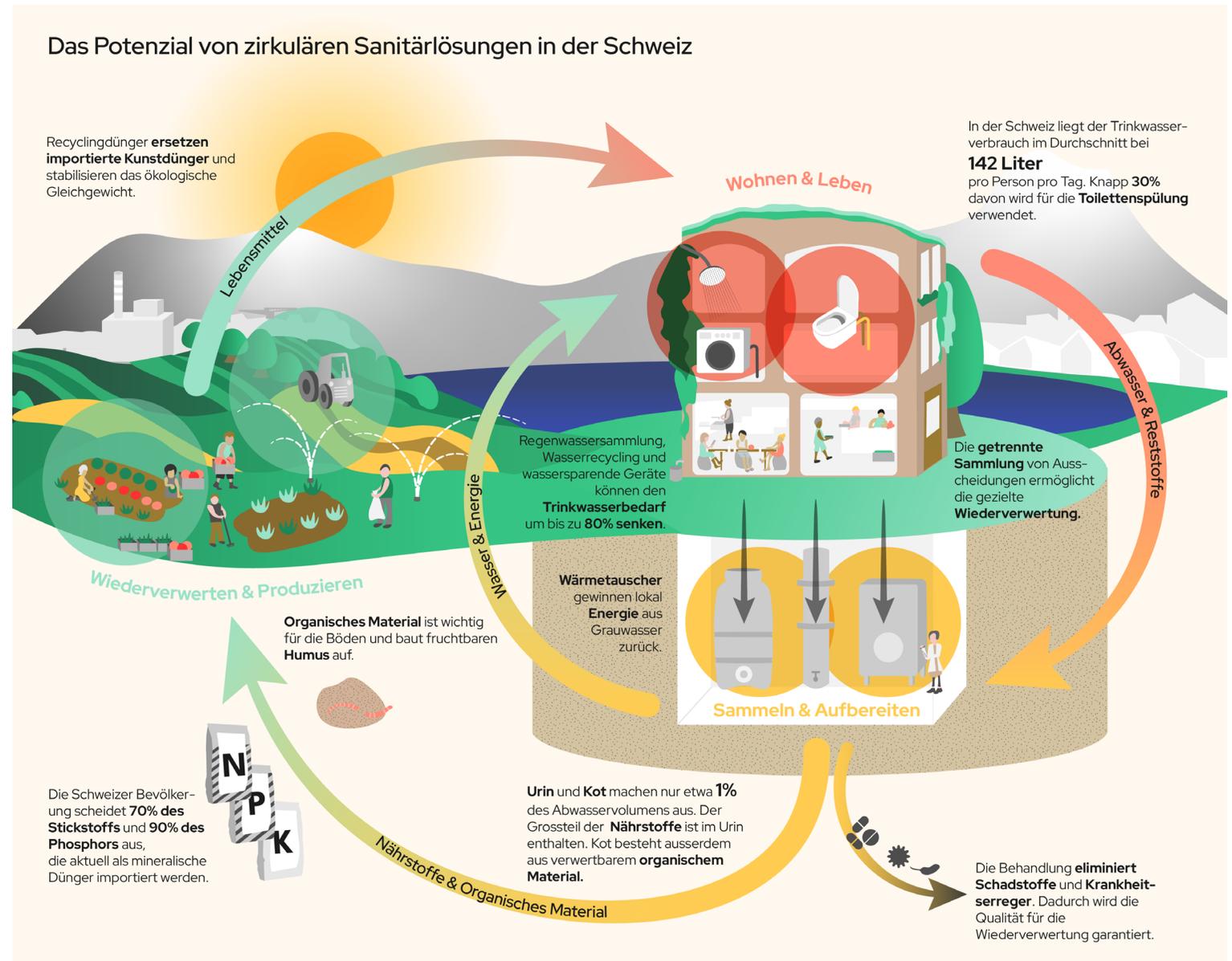
VaLoo möchte auf das Potenzial von ressourcenorientierten Sanitärsystemen aufmerksam machen. Zu diesem Zweck kommuniziert VaLoo über aktuelle Herausforderungen im Zusammenhang mit dem linearen Umgang mit Ressourcen und dem aktuellen Abwassermanagement. Darüber hinaus betont VaLoo Lösungen zur Schliessung von Wasser- und Nährstoffkreisläufen. Zu den wichtigsten Ergebnissen der Öffentlichkeitsarbeit gehören:

- 6 Community-Updates für Mitglieder
- 2 Newsletter (sowohl für Mitglieder als auch für Nicht-Mitglieder)
- Eine Landing Page wurde eingerichtet
- Ein Linked-in-Profil wurde erstellt und regelmässige Updates und Beiträge wurden geteilt
- Eine attraktive kollektive Visitenkarte wurde entworfen
- Ein virtueller VaLoo-Sticker, der leicht in E-Mail-Signaturen integriert werden kann, wurde entworfen und mit den Mitgliedern geteilt

Wir wurden positiv überrascht von der Aufmerksamkeit der Medien, als wir im SonntagsBlick und im SRF-Input-Podcast «Fäkalien sind nicht weh, sondern wow» unsere Mission vorstellen und die Mitglieder porträtieren durften. Wir haben VaLoo bei mehreren Networking-Events vertreten (z.B. Urinodukt by Vuna und Quadrat Impuls).

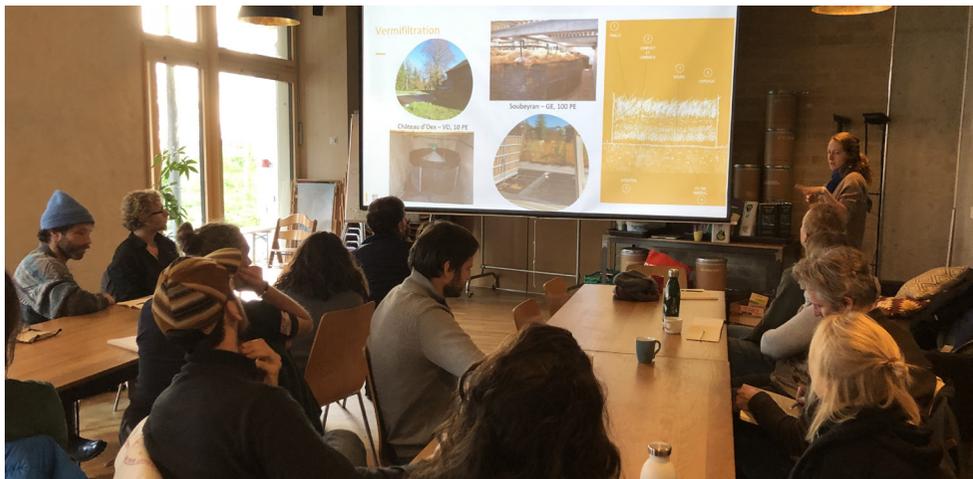
Website & Infografik

Die AG Knowledge and Awareness hat im vergangenen Jahr intensiv an zwei grossen Projekten gearbeitet. Die Gruppe hat eine Infografik erstellt, die das Potenzial von zirkulären Sanitärlösungen in der Schweiz aufzeigt. Die Infografik stellt eine Visualisierung unserer Vision dar. Das ansprechende Ergebnis kann verwendet werden, um Menschen schnell in unser Thema einzuführen und wird ein Schlüsselement für die Struktur unserer Website sein. Die Erstellung der Website war die zweite grosse Aufgabe, der sich die Gruppe gestellt hat. Die Website wird als Wissensplattform fungieren, die eine Karte enthält, auf der die Lösungen und Produkte unserer Mitglieder entdeckt werden können, während auf einer weiteren Unterseite ein Überblick zum Thema geboten wird und auch vertieftes Wissen zu ressourcenorientierten Sanitärsystemen gefunden werden kann.



Thematische Workshops

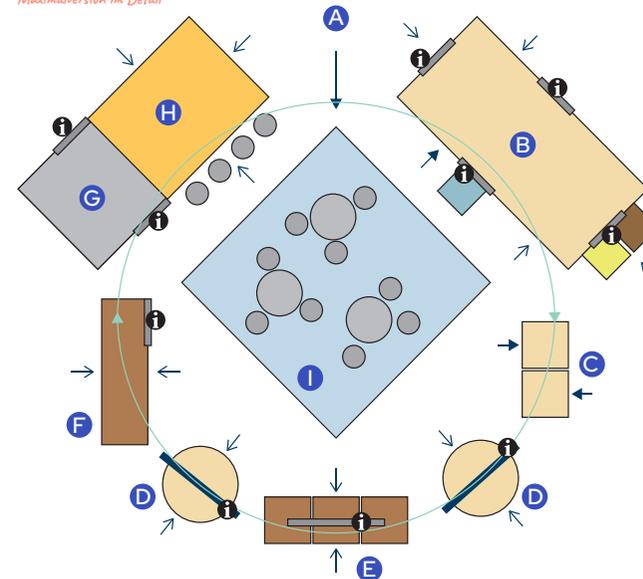
Ein erster thematischer Workshop, der sich an Architekt:innen richtete, wurde in Genf organisiert: «Circular Sanitation implementation in Swiss Cities». Verschiedene Mitglieder und Drittorganisationen kamen zusammen, um den Workshop umzusetzen, der 16 Teilnehmende anzog.



Die Roadshow

Wir planen, das Potenzial von ressourcenorientierten Sanitärsystemen ab 2024 in allen Ecken der Schweiz in Form einer mobilen Ausstellung zu zeigen. Im Jahr 2022 hat die AG Roadshow ein attraktives Konzept erstellt, das es uns ermöglichen wird, nach zusätzlichen Mitteln zu suchen und die Stationen der Roadshow zu sichern (z.B. auf Messen oder Stadtfesten).

Maximalversion im Detail



- A** Der offizielle Haupteingang wirkt einladend und macht z.B. durch Texte und Bilder ersichtlich, worum es bei der Roadshow geht
- B** Mobiles Badezimmer mit Trenn-Toilette, das einem Standard-Badezimmer nachempfunden ist. Draussen wird ■ Fäkalienaufbereitung, ■ Urin- und ■ Grauwasseraufbereitung gezeigt
- C** Komposttoiletten für den Gebrauch, inkl. Handwaschstationen
- D** Ausstellungsfläche, die durch unterschiedliche VaLoo-Mitglieder genutzt werden kann
- E** Div. Kompostierungsarten (Wurmkompost, Hitze-kompost etc.). Evtl. auch haptische Experimente
- F** Landwirtschaft/ Lebensmittelproduktion, dargestellt als Hydroponik (z.B. Anthroponik) oder als Hochbeet
- G** Platz für Betreuer:innen (mind. zwei pro Standort) und Material (Werbe-, Ersatzmaterial, Werkzeug etc.)
- H** Je nach Standort eine kleine Küche für Café und Snacks
- I** Überdachter Bereich mit Tischen und Stühlen zum Netzwerken, für Diskussionen und zum Verweilen.
- i** Infos über VaLoo, die Roadshow und deren einzelne Elemente (Mitglieder, Produktion, Lösungen, Technologien)
- ↗ Zugang von dieser Seite
- ↔ Interaktion, Sichtbarkeit von dieser Seite
- ↻ Kreislauf eines ressourcenorientierten Sanitärsystems/ der Nährstoffwende

Das Jahr in Zahlen

Die Jahresrechnung für unser überlanges erstes Vereinsjahr geht vom 19.11.2021 bis 31.12.2022 und wurde von der ATO Treuhand extern revidiert.

Vor der Vereinsgründung wurde das vom Migros-Pionierfonds ermöglichte Projekt VaLoo ab dem Start im Juli 2021 von der Firma Kompotoi getragen. Das VaLoo-Projekt wurde in der Jahresrevision von Kompotoi (2021) als einkommensneutrales Projekt behandelt.

Einkünfte: In der Gründungsphase ist der Migros-Pionierfonds die Haupteinnahmequelle für VaLoo. Weitere Einnahmen sind die Unterstützung für die Erstellung unserer Infografik durch einen Aufruf zum Diskurs der Kreislaufwirtschaft (Circular Economy Switzerland, 2022) sowie die Mitgliedsbeiträge 2022 und Einnahmen und Spenden aus unserer Benefizveranstaltungen zum Welttoilettag 2021 und 2022.

Die Jahresrechnung 2021-2022 unterliegt der Mitgliederversammlung vom März 2023.

Das Jahr in Zahlen - Finanzbericht			
Für die Vereinsperiode seit Gründung 19.11.2021-31.12.2022			
Erfolgsrechnung		Bilanz	
Ertrag	CHF	Aktiven	CHF
Förderung durch Stiftungen	195.873	Umlaufvermögen	
Projekt Infografik (Circular Economy Switzerland)	3.317	Flüssige Mittel - ABS Bank	274.735
Mitgliederbeiträge	6.675	Forderungen	570
Spenden Veranstaltungen (WTD 2022)	3.016	Aktive RAP	507
Einnahmen Veranstaltungen (WTD 2021)	46	Total Aktiven	275.812
Total Ertrag	208.927		
		Passiven	
Aufwand		Fremdkapital	
Projektaufwand		kurzfristige Verbindlichkeiten	22.248
Veranstaltungen (World Toilet Day)	3.069	passive Rechnungsabgrenzungen	245.470
Workshops	1.314	Total Fremdkapital	267.718
Mitgliederprojekte, Impact Projekte, rechtliche Beratung	10.891		
Kommunikation und Marketing	12.182	Eigenkapital	
CES Diskurs Infografik	3.290	Vereinsvermögen	0
Weitere Projektaufwand	1.531	Gewinne	8.094
Personalaufwand		Total Eigenkapital	8.094
Löhne	124.405		
Sozialversicherungen	14.403	Total Passiven	275.812
Weiterer Personalaufwand	8.174		
Betrieblicher Aufwand			
Raummiete, Sachversicherung	1.128		
Büromaterial, Buchführung, Beratung	3.493		
Mitgliederversammlung, Vorstandstreffen	1.992		
Sonstiger Verwaltungsaufwand	1.059		
Informatikaufwand	928		
Werbeaufwand (Werbung, Reisen, Mitgliedschaften & Networking)	3.219		
Zinsen, Bankspesen	283		
Betriebsfremder Aufwand	9.499		
Total Aufwand	200.833		
Total Ertrag	208.927		
Total Aufwand	200.833		
Gewinn	8.094		

Ausblick

Unsere Ziele für 2023 sind erneut sehr ehrgeizig und erfordern das Engagement unserer Mitglieder. Dieser Ausblick ist daher eine herzliche Einladung, zu einem gut etablierten und einflussreichen VaLoo-Netzwerk beizutragen, zum Beispiel durch:

- Einladung eines neuen Mitglieds: Wir hoffen, bis Ende 2023 130 Mitglieder zu zählen.
- Engagement in einer Arbeitsgruppe: Wir haben mehrere AGs, in denen Sie sich über einen längeren Zeitraum oder für kurzfristige Projekte engagieren können, um aktuelle Herausforderungen zu bewältigen.
- Möglichkeiten und Neuigkeiten mit VaLoo teilen: Neben einem periodischen Newsletter, der an interessierte Leser:innen geht, teilen wir regelmässig Neuigkeiten aus dem Netzwerk mit unseren Mitgliedern.

Wir freuen uns auf ein weiteres ereignisreiches Jahr.

Unsere Prioritäten im Jahr 2023:

- Festlegung des Budgetplans, der Roadmap und der Finanzstrategie für VaLoo 2024-27 mit einer neuen Arbeitsgruppe
- Das gemeinsame Angehen von regulatorischen Herausforderungen, die die Einführung ressourcenorientierter Sanitärsysteme behindern. Die Unterstützung von zwei neuen VaLoo-Projekten steht dabei im Vordergrund. Diese werden auf der Mitgliederversammlung 2023 gewählt werden.
- Koordination der Interessenvertretung und damit verbundener Aktivitäten auf politischer und behördlicher Ebene, wie z.B. die Weiterverfolgung des Prozesses der USG-Revision für eine Kreislaufwirtschaft von Nährstoffen in der Schweiz.
- Lancierung einer umfassenden Website, die als Wissensplattform für kreislauforientierte Sanitärlösungen und unsere Mitglieder fungiert
- Fundraising und Erstellung des pädagogischen Konzepts und der Inhalte für die Roadshow
- Veranstaltung von zwei thematischen Workshops, die sich an Praktiker:innen aus dem Bausektor richten, um praktische Erfahrungen und das Potenzial von ressourcenorientierter Sanitärsystemen zu vermitteln
- Organisation einer internationalen Networking-Veranstaltung mit unseren Partnerverbänden

Impressum: Der Jahresbericht bzw. Tätigkeitsbericht von VaLoo, dem Netzwerk für kreislauf-
fähige Sanitärsysteme Schweiz, wird im Frühjahr veröffentlicht, der erste Rückblick im Früh-
jahr 2023 und geht an Mitglieder, Geldgebende und an VaLoo Interessierte. ORGANISATION
VaLoo, c/o Vuna Überlandstrasse 129 - 8600 Dübendorf - Schweiz/Suisse/Svizzera, info@
va-loo.ch. TEXT: Louise, Gina, Andri, Kayla REDAKTION Gina und Louise DESIGN Lukas
KORREKTUR Gina ÜBERSETZUNG Gina und Olivia Bernouilli

